



Mitarbeiter*innen im Fachbereich Begleiteten Umgang gesucht

Eltern und deren Kindern während den Umgangskontakten begleiten

Den meisten Eltern, die sich voneinander getrennt haben, gelingt es, ihre Elternpflichten selbständig zu regeln. Für den Fall, dass der Kontakt des Kindes zum getrennt lebenden Elternteil aus unterschiedlichen Gründen nicht möglich ist, gibt es unser Angebot des Begleiteten Umgangs.

Er ist ein Angebot zur Regelung und Umsetzung des Umgangsrechts und eine Hilfe bei hochstrittigen oder problembehafteten Trennungen und Scheidungen. Der Begleitete Umgang ermöglicht es Kindern, auch in schwierigen Situationen mit beiden Elternteilen Kontakt zu halten. Er ist auch eine Möglichkeit zur Kontaktabahnung bei Kindern, die einen Elternteil schon längere Zeit nicht gesehen haben.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen erhalten bevor sie diese Tätigkeit beginnen vom Kinderschutzbund eine fundierte Ausbildung zum Umgangsbegleiter*in sowie regelmäßige Beratung und Begleitung, Haftpflichtversicherung, Auslagenersatz.

Die Treffen werden hauptsächlich in unserer Außenstelle in Durlach stattfinden.

Mitzubringende Fähigkeiten:

Kindern, in den Umgangskontakten mit dem Elternteil bei dem sie nicht leben, zu begleiten
Konfliktfähigkeit /Allparteilichkeit/ Wertschätzung/ Akzeptanz und Einfühlungsvermögen gegenüber dem Kind und seiner Familie

Zeitaufwand:

2x pro Monat ca. 3 Stunden und ein Abend für Teamsitzung/ Supervision pro Monat

Stadtteil:

Durlach

Kontakt:

Frau Romer

Telefon: +49 (0)721 842208

Email: kornelia.romer@dksb-ka.de